



# RECHNUNG 06/07

**Konsolidierte  
Jahresrechnung 2006/07  
Natur- und Tierpark Goldau**



**TIER | PARK | GOLDAU**



## «SteinZeit – Geschichten in Schichten»

Am 2. September 1806 donnerten 40 Mio. m<sup>3</sup> Gestein vom Gnipen ins Tal, die 457 Menschen, ungezählte Tiere und wertvolles Kulturland unter sich begruben. Dieses tragische Ereignis hat aber auch eine wildromantische Landschaft hinterlassen, in der seit 1925 der Natur- und Tierpark Goldau liegt. Aus Anlass des 200. Jahrestages unternahm der Zoo der Zentralschweiz 2006 unter dem Titel «SteinZeit – Geschichten in Schichten» eine Annäherung an die Katastrophe mit ihren kurz- und langfristigen Konsequenzen.

Dabei führte die virtuelle «Familie Kieselstein» durch das ganzjährige Programm. In einer vierteiligen, interaktiven Freiluft-Ausstellung wurden die Besucher/-innen auf lebendige Weise über die Ursachen des Bergsturzes informiert. Diese Ausstellung ist seither übrigens permanent und lässt sich darum nach wie vor erleben. Ein weiteres attraktives Angebot waren die Führungen und Tagesexkursionen zu Bergsturzflore und -fauna. Fachleute zeigten auf spannenden Ausflügen in unbekannte Natur, wie es Orchideen oder Molchen gelang, die als «unwirthbar» beschriebene Landschaft wieder dauerhaft zu besiedeln und welche ganz besonderen Lebensräume durch den Bergsturz entstanden sind. Für Schulklassen wurden spezielle Workshops zu Erdwissenschaft und Bergsturz angeboten.

Mit «SteinZeit – Geschichten in Schichten» erinnerte der Natur- und Tierpark Goldau 2006 nicht nur an ein trauriges Ereignis, sondern wies auch optimistisch auf die Kraft der Natur hin, die aus dem Katastrophengelände in kurzer Zeit eine faszinierende Schönheit geschaffen hat.

# **Konsolidierte Jahresrechnung 2006/07 Natur- und Tierpark Goldau**

# Bilanz per 31. März 2007

Anmerkungen in den Erläuterungen / Angaben in CHF

<b>Aktiven</b>		<b>31.3.2007</b>	<b>31.3.2006</b>
Flüssige Mittel	1	585 181.91	376 992.22
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		6 590.45	16 658.80
Andere Forderungen		8 567.85	32 835.80
Vorräte	2	245 552.90	188 713.25
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3	317 580.80	326 763.55
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>1 163 473.91</b>	<b>941 963.62</b>
Materielles Anlagevermögen			
Immobilien/Erweiterungsinvestitionen		13 103 373.83	
abzgl. kum. Abschreibungen		<u>-1 249 687.83</u>	
	4	11 853 686.00	10 709 935.00
Tiere, Mobilien, Einrichtungen		1 973 091.65	
abzgl. kum. Abschreibungen		<u>-1 358 090.65</u>	
	4	615 001.00	951 001.00
Finanzielles Anlagevermögen			
Wertschriften	5	202.00	202.00
<b>Anlagevermögen</b>		<b>12 468 889.00</b>	<b>11 661 138.00</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>13 632 362.91</b>	<b>12 603 101.62</b>

<b>Passiven</b>			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		351 058.25	604 149.90
Übriges kurzfristiges Fremdkapital		38 065.90	438.30
Passive Rechnungsabgrenzungen	6	136 995.34	151 806.66
Langfristiges Fremdkapital			
SKS Darlehen		750 000.00	500 000.00
SKB Darlehen		5 500 000.00	4 250 000.00
IGH Darlehen Bund		1 164 000.00	1 164 000.00
<b>Fremdkapital</b>		<b>7 940 119.49</b>	<b>6 670 394.86</b>
Fonds Bären-Wolf Anlage	7	637 700.00	340 770.00
<b>Fondskapital</b>		<b>637 700.00</b>	<b>340 770.00</b>
Freie Fonds	8	250 000.00	250 000.00
Freies Kapital	8	4 804 543.42	5 341 936.76
<b>Organisationskapital</b>		<b>5 054 543.42</b>	<b>5 591 936.76</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>13 632 362.91</b>	<b>12 603 101.62</b>

# Betriebsrechnung 2006/07

in CHF

	1. 4. 06–31. 3. 07	1. 4. 05–31. 3. 06
Eintritte	2 312 470.80	2 173 395.50
Mitgliederbeiträge	763 573.20	734 482.25
Spenden/Sponsoring	274 805.30	213 026.15
Patenschaften	134 425.00	118 681.40
Inselrestaurant	1 603 302.90	1 504 723.15
Souvenirshop	308 253.60	300 940.55
Futtermaterialverkauf	196 819.00	199 713.55
Werbematerialverkauf	195 470.80	189 751.70
Parkplatzgebühren	111 119.60	104 778.75
übriger direkter Ertrag	234 570.75	132 922.05
<b>Total Erträge</b>	<b>6 134 810.95</b>	<b>5 672 415.05</b>
Inselrestaurant	-589 768.00	-543 490.75
Souvenirshop	-106 807.14	-114 639.30
Tierkosten	-122 246.11	-162 665.50
Werbematerialaufwand	-83 546.55	-101 631.60
Sonderausstellung	-136 665.25	
Kulturanlässe	-12 863.35	
Information/Schulgebäude	-23 153.40	
übriger direkter Aufwand	-9 917.65	-9 207.45
<b>Direkter Projektaufwand</b>	<b>9 -1 084 967.45</b>	<b>-931 634.60</b>
Personalaufwand	-2 975 353.38	-2 827 679.47
Miet-/Baurechtszinsaufwand	-94 766.05	-93 138.45
Unterhalt und Reparaturen	-610 171.15	-655 872.30
Beitrag Altlaststudie	-44 274.70	0.00
Versicherungen	-41 722.50	-41 497.00
diverser Aufwand/Hilfsmaterial	-129 483.15	-135 048.50
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-322 917.44	-341 325.64
Werbeaufwand	-546 365.50	-571 359.05
Abschreibungen	10 -558 774.05	-506 641.40
<b>Administrativer Aufwand</b>	<b>-5 323 827.92</b>	<b>-5 172 561.81</b>
<b>Total Aufwand für Leistungserbringung</b>	<b>-6 408 795.37</b>	<b>-6 104 196.41</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-273 984.42</b>	<b>-431 781.36</b>
Finanzertrag	1 387.98	1 489.45
Finanzaufwand	-1 358.45	-1 232.60
<b>Finanzergebnis</b>	<b>29.53</b>	<b>256.85</b>
Liegenschaftsertrag	324 086.30	433 001.80
Liegenschaftsaufwand	-587 524.75	-605 531.76
<b>Liegenschaftsergebnis</b>	<b>11 -263 438.45</b>	<b>-172 529.96</b>
Differenz Erstkonsolidierung	0.00	30 038.75
<b>übriges Ergebnis</b>	<b>0.00</b>	<b>30 038.75</b>
<b>Jahresverlust vor Fondsergebnis</b>	<b>-537 393.34</b>	<b>-574 015.72</b>
Spenden Bären-Wolf Anlage	296 930.00	340 770.00
Zuweisung Fonds Bären-Wolf Anlage	-296 930.00	-340 770.00
<b>Jahresverlust</b>	<b>-537 393.34</b>	<b>-574 015.72</b>

# Anhang zur Jahresrechnung per 31. März 2007

in CHF

		31. 3. 2007	31. 3. 2006
<b>1 Belastung von Aktiven</b>			
<b>zur Sicherung eigener Verpflichtungen</b>			
Immobilien			
<b>GB Nr. 681 Arth: PP Bischofshusen</b>	Buchwert	3 150 175	3 183 075
Grundpfandrechte:			
- hinterlegt zur Sicherstellung von Krediten		1 000 000	1 000 000
Beanspruchte grundpfandgesicherte Kredite		750 000	500 000
<b>GB Nr. 1171 Arth: Parkstrasse 26/28</b>	Buchwert	6 472 600	5 361 000
Grundpfandrechte:			
- hinterlegt zur Sicherstellung von Krediten		6 000 000	6 000 000
Beanspruchte grundpfandgesicherte Kredite		5 500 000	4 250 000
<b>GB Nr. 776 Arth: Parkstrasse 40</b>	Buchwert	467 500	522 500
Grundpfandrechte:			
- hinterlegt zur Sicherstellung von Krediten		330 000	330 000
Beanspruchte grundpfandgesicherte Kredite		-	-
<b>2 Brandversicherungswerte der Sachanlagen</b>			
Immobilien		13 872 000	13 750 477
Betriebseinrichtungen		3 100 000	16 850 477

**Mittelflussrechnung 2006/07**

in CHF

	<b>2006/07</b>
Erfolg vor Fondsergebnis	-537 393.34
Abschreibungen auf materielles Anlagevermögen	849 994.00
<b>Cash Flow</b>	<b>312 600.66</b>
Abnahme Forderungen	34 336.30
Zunahme Vorräte	-56 839.65
Abnahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	9 182.75
Abnahme kurzfristige Verbindlichkeiten	-215 464.05
Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	-14 811.32
<b>Mittelfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>69 004.69</b>
Investitionen in Sachanlagen	-1 657 745.00
<b>Mittelfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1 657 745.00</b>
Zuweisung Fonds Bären-Wolf Anlage	296 930.00
Devestitionen Finanzanlagen	1 500 000.00
<b>Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>1 796 930.00</b>
<b>Veränderung flüssige Mittel</b>	<b>208 189.69</b>
<b>Flüssige Mittel Anfangs Jahr</b>	<b>376 992.22</b>
<b>Flüssige Mittel Ende Jahr</b>	<b>585 181.91</b>

# Erläuterungen zur konsolidierten Jahresrechnung 2006/07

## A Rechnungslegungsgrundsätze

### Allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung der Stiftung Natur- und Tierpark Goldau und des Vereins Natur- und Tierpark Goldau erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und entspricht dem Schweiz. Obligationenrecht, den Vorschriften der ZEWO, Zentralstelle für Wohlfahrtsunternehmen. Die Jahresrechnungen vermitteln ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Sie bilden die Grundlage dieser konsolidierten Jahresrechnung.

Für die konsolidierte Jahresrechnung gilt grundsätzlich das Anschaffungs- bzw. Herstellkostenprinzip. Dieses richtet sich nach dem Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven.

### Konsolidierungskreis und -grundsätze

Die konsolidierte Jahresrechnung basiert auf den nach einheitlichen Grundsätzen erstellten Einzelabschlüssen der Stiftung und des Vereins.

Zweck der Stiftung ist einerseits die Erhaltung der in ihrer Art einmaligen Bergsturzlandschaft einschliesslich ihrer Fauna, auf welcher der Natur- und Tierpark errichtet ist, andererseits die Sicherung der Existenz des Natur- und Tierparks Goldau, die ideelle und finanzielle Förderung seiner Einrichtungen sowie die Unterstützung von Ausbau- und Forschungsprojekten, letztere auf nationaler Basis.

Der Verein Natur- und Tierpark Goldau führt und entwickelt den Park - in enger Zusammenarbeit mit der Stiftung - zum Naturschutzzentrum und Erholungsraum. Er stellt in diesem Zusammenhang ein umfassendes Informations- und Bildungsangebot bereit und beschäftigt sich mit Biotopt-, Tier- und Artenschutz sowie Geologie.

Dem Verein obliegt die operative Führung des Natur- und Tierparks Goldau. Die Stiftung sichert dessen langfristige Existenz. Beide Einrichtungen tragen das Naturschutzzentrum Natur- und Tierpark Goldau in gemeinsamer Verantwortung.

Gestützt auf die Methode der Vollkonsolidierung werden Aktiven und Passiven sowie Aufwand und Ertrag der Stiftung und des Vereins vollumfänglich erfasst. Zwischengewinne sind keine angefallen.

### Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung des Umlaufvermögens sowie die Verbindlichkeiten erfolgt zu Marktwerten bzw. Nominalwerten am Bilanzstichtag. Das Anlagevermögen wird zu Anschaffungs- bzw. Herstellkosten abzüglich notwendiger Abschreibungen bewertet. Die Aktivierung erfolgt nach dem Grundsatz der Massgeblichkeit. Die Immobilien werden zu Anschaffungswerten abzüglich kumulierter Abschreibung aufgrund der pro Objekt festgelegten Bewertungsrichtlinien bilanziert. Die Tiere des Tierparks werden mit CHF 1.00 bilanziert. Bei den Mobilien und Einrichtungen werden Anschaffungen über CHF 5 000.00 aktiviert. In der Regel wird von einer Nutzungsdauer von fünf Jahren ausgegangen, was einer linearen Abschreibungsquote von 20% entspricht.

### Grundsätze zur Mittelflussrechnung

Flüssige Mittel und Wertschriften stellen die Liquiditätsreserve der Non-Profit-Organisation dar und bilden daher die entscheidende Grösse für Leistungs- und Handlungsfähigkeit der Institution. Die Mittelflussrechnung zeigt die Veränderung dieser Position aufgeteilt auf die relevanten Faktoren. Die Mittelflussrechnung wird nach der direkten Methode erstellt.

## B Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung

### 1. Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel enthalten Kassabestände, Postcheck- und Bankguthaben zu Nominalwerten.

### 2. Vorräte

Diese Position wird zu Einstandspreisen bewertet.

### 3. Aktive Rechnungsabgrenzungen

Diese Position umfasst die aus sachlichen und zeitlichen Abgrenzung der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Aktivpositionen. Die Bewertung erfolgte zu Nominalwert.

Die Projektkosten des Geschäftsjahres 2007/08 von CHF 136 131.15 sind in dieser Position enthalten, ebenso ein erwarteter Beitrag Dritter an die Aufwendungen an die Altlaststudie.

## 4. Materielles Anlagevermögen

## 4.1. Immobilien / Erweiterungsinvestitionen

in CHF

Immobilien		Anschaffungswert 1. 4. 2006	Investitionen 2006/07	Anschaffungswert 31. 3. 2007
Objekt				
GB 681	PP Bischofshusen	3 290 000		3 290 000
GB 694	Steinerbergstrasse 51	1		1
GB 695	Land Grosswiyer	1		1
GB 702	Steinerbergstrasse 46ff.	1		1
GB 703	Steinerbergstrasse 22	100 000		100 000
GB 711	Magazin Depotweg	69 650		69 650
GB 718	Land Gelände	510 000		510 000
GB 776	Parkstrasse 40 <sup>1)</sup>	550 000		550 000
GB 1083	Scheibenstand 1 1			
GB 1117	Grosswiyer/Steinerbergstrasse	199 840		199 840
GB 1171	Parkstrasse 26/28	5 782 396	1 277 971	7 060 367
<b>Total Immobilien</b>		<b>10 501 890</b>	<b>1 277 971</b>	<b>11 779 861</b>
<b>Erweiterung Tierpark</b>				
	Ausbaukosten	1 000 967	<sup>2)</sup> 322 544	1 323 511
<b>TOTAL IMMOBILIEN UND ERWEITERUNG TIERPARK</b>		<b>11 502 857</b>	<b>1 600 515</b>	<b>13 103 372</b>

Immobilien		Kumulierte Abschreibung 1. 4. 2006	Abschreibungen 2006/07	Kumulierte Abschreibung 31. 3. 2006
Objekt				
GB 681	PP Bischofshusen	106 925	32 900	139 825
GB 694	Steinerbergstrasse 51			
GB 695	Land Grosswiyer			
GB 702	Steinerbergstrasse 46ff.			
GB 703	Steinerbergstrasse 22	12 500	10 000	22 500
GB 711	Magazin Depotweg	15 671	6 965	22 636
GB 718	Land Gelände			
GB 776	Parkstrasse 40	27 500	55 000	82 500
GB 1083	Scheibenstand 1 1			
GB 1117	Grosswiyer/Steinerbergstrasse	44 964	19 984	64 948
GB 1171	Parkstrasse 26/28	421 395	166 371	587 766
<b>Total Immobilien</b>		<b>628 955</b>	<b>291 220</b>	<b>920 175</b>
<b>Erweiterung Tierpark</b>				
	Ausbaukosten	163 967	165 544	329 511
<b>TOTAL IMMOBILIEN UND ERWEITERUNG TIERPARK</b>		<b>792 922</b>	<b>456 764</b>	<b>1 249 686</b>

**TOTAL BUCHWERT NETTO****10 709 935****1 143 751****11 853 686**

1) 80% vom Verkehrswert (Abtretung Verein per 31.12.2005)

2) netto nach Abzug Beitrag Verlegung Schmutzwasserleitung und Pumpstation der Gemeinde Arth

## 4.2. Tiere, Mobilien, Einrichtungen

in CHF

Anschaffungskosten per	1. 4. 2006	1 915 861
Investitionen	2006/07	57 230
Anschaffungskosten	31. 3. 2007	1 973 091
kumulierte Abschreibungen	1. 4. 2006	964 860
Abschreibungen	2006/07	393 230
kumulierte Abschreibungen	31. 3. 2007	1 358 090
<b>Buchwert netto</b>		<b>615 001</b>

5. Finanzanlagen

Die Finanzanlagen umfassen Anteilscheine der Kunsteisbahn Seewen, der Raiffeisenbank Goldau und Aktien der Swiss Knife Valley AG.

6. Passive Rechnungsabgrenzungen

Die Position umfasst die aus sachlichen und zeitlichen Abgrenzungen der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Passivpositionen. Die Bewertung erfolgte zum Nominalwert.

7. Rechnung über die Veränderung des Fondskapitals

		in CHF
Bestand	1. 4. 2006	340 770
Zuweisung	2006/07	296 930
Bestand	31. 3. 2007	637 700

8. Rechnung über die Veränderung des Organisationskapitals

		Freier Fonds	Freies erarbeitetes Kapital	in CHF
Bestand	1. 4. 2006	250 000		5 341 936
Zuweisung	2006/07			
Jahresergebnis	2006/07			-537 393
Bestand	31. 3. 2007	250 000		4 804 543

9. Aufwand für die Leistungserbringung nach Swiss GAAP FER 21

Der direkte Projektaufwand für die operative Tätigkeit des Tierparks beträgt im Geschäftsjahr 2006/07 CHF 1 084 967.45, während der administrative Aufwand CHF 5 323 827.92 betrug. Neu werden die Aufwendungen für Sonderausstellungen, Kulturveranstaltungen und Information/Schulgebäude separat erfasst und nicht wie in den Vorjahren unter Werbung ausgewiesen.

10. Abschreibungen

		in CHF
Die Abschreibungen setzen sich wie folgt zusammen:		
Mobilien		393 230.25
Erweiterung/Ausbau		165 543.80
Total		558 774.05

11. Liegenschaftsrechnung

Die Liegenschaftsrechnung setzt sich wie folgt zusammen:

		in CHF
Liegenschaftsertrag nach Objekten		
GB 694		600.00
GB 695		8 000.00
GB 776		14 276.90
GB 1083		30.00
GB 1171		301 179.40
<b>Total Liegenschaftsertrag 2006/07</b>		<b>324 086.30</b>
Liegenschaftsaufwand nach Objekten		
GB 681		20 729.15
GB 695		564.05
GB 776		33 325.65
GB 1083		1 000.00
GB 1171		240 685.95
<b>Total Liegenschaftsaufwand 2006/07</b>		<b>296 304.80</b>
Abschreibungen nach Objekten		
- gemäss Anmerkungen 4.1		
<b>Total Liegenschaftsabschreibung 2006/07</b>		<b>291 219.95</b>
<b>Liegenschaftserfolg 2006/07</b>		<b>-263 438.45</b>

## C Weitere Angaben

### Eventualverbindlichkeiten

Es bestanden keine Eventualverbindlichkeiten.

### Entschädigung an Mitglieder der leitenden Organe

Es sind keine Entschädigungen an die Mitglieder des Stiftungsrates/des Stiftungsbeirates und der Verwaltungskommission geleistet worden. Lediglich allfällige Spesen wurden vergütet.

### Belastung von Aktiven zur Sicherung eigener Verpflichtungen

#### Brandversicherungswerte

			in CHF
Immobilien	13 872 000	Vorjahr:	13 750 477
Betriebseinrichtung	3 100 000	Vorjahr:	3 100 000

### Unentgeltliche Leistung

Personen und Institutionen haben im Geschäftsjahr 2006/07 wiederum zahlreiche unentgeltliche Leistungen erbracht.

### Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, welche die Jahresrechnung 2006/07 beeinflussen können.



## Natur- und Tierpark Goldau

**Kontakte** Stiftung Natur- und Tierpark Goldau:  
Ernst P. Guhl, Präsident  
Verein Natur- und Tierpark Goldau:  
Bernhard Reutener, Präsident  
Direktion Natur- und Tierpark Goldau:  
Dr. Felix Weber

**Adresse** Postfach 161,  
CH-6410 Goldau

**Telefon** 041 859 06 06  
**Fax** 041 859 06 07

**E-Mail** [info@tierpark.ch](mailto:info@tierpark.ch)  
**Internet** [www.tierpark.ch](http://www.tierpark.ch)

**PC-Konto** Stiftung 60-17226-5  
Verein 60-2762-9

## Öffnungszeiten Natur- und Tierpark Goldau

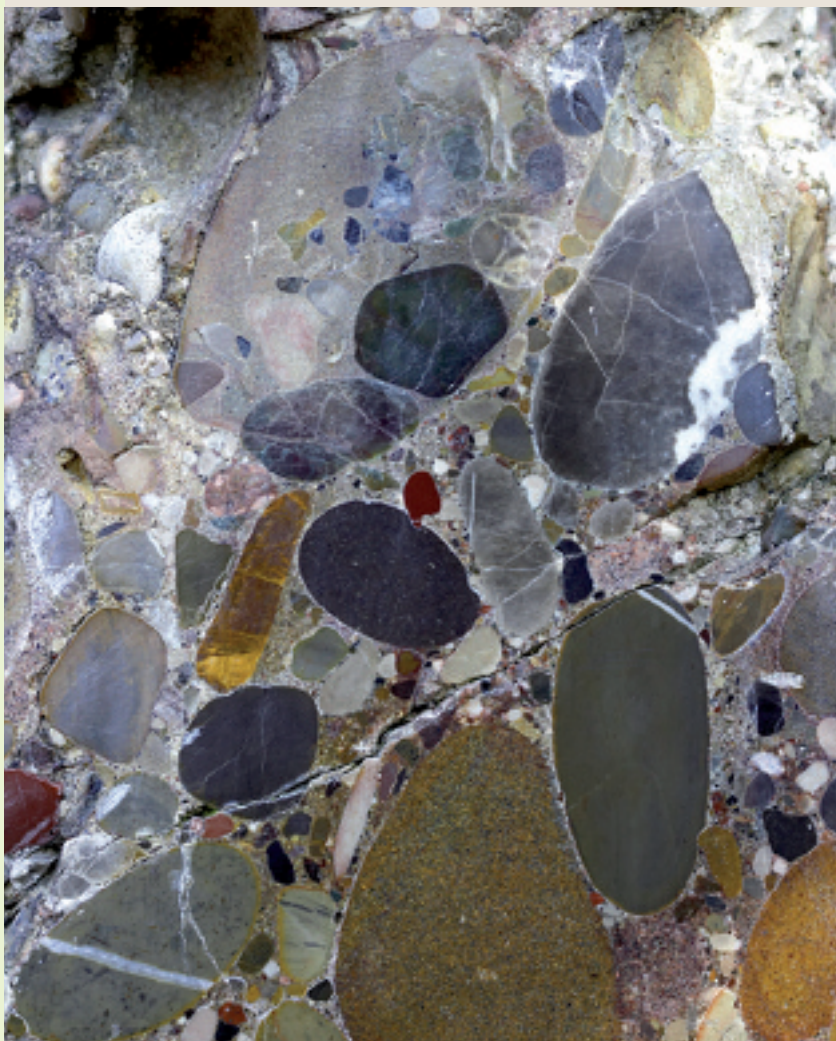
**Sommersaison** (1. April bis 31. Oktober)

Montag–Freitag 9–18 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertage 9–19 Uhr

**Wintersaison** (1. November bis 31. März)

Täglich 9–17 Uhr



Auch 200 Jahre nach dem Begsturz liegen im Natur- und Tierpark Goldau immer noch – zum Teil hausshohe! – Nagelfluh-Blöcke. Bei der Nagelfluh handelt es sich um verfestigte Gerölle urzeitlicher Flüsse. In der Freiluft-Ausstellung des Parks kann man u. a. diesen aufgeschnittenen Felsklotz sehen, der einen interessanten Blick in das Innere der Nagelfluh bietet.

**ZEWO zertifiziert –  
für volles Vertrauen!**

Der Natur- und Tierpark  
Goldau hat als erster Zoo  
der Schweiz das ZEWO  
Gütesiegel erhalten.

